

Lehrpfade und Themenwege im Markgräflerland

Mildes Klima, eine atemberaubend schöne Landschaft sowie ein dichtes und gut ausgeschildertes Wanderwegenetz machen das Markgräflerland zu einem echten Wanderparadies. Wer unterwegs auf Schusters Rappen zudem sein Wissen erweitern möchte, der sollte einen der zahlreichen Lehrpfade der Region erwandern.



Die gut ausgebauten Wanderwege vermitteln Wissen zu unterschiedlichsten Themen, verbunden mit Naturerlebnis, Erholung und Stärkung des Umweltbewusstseins. Zur besseren Anschauung sind an einzelnen Stationen der Wege – abhängig vom jeweiligen Thema – Schautafeln, Hinweis- und Erläuterungsschilder, Bilddarstellungen, Karten, Pläne oder Schaukästen angebracht.

Besonders für Familienwanderungen, auch mit kleinen Kindern, bieten sich die Lehrpfade an. Denn auf Streckenlängen zwischen einem und fünf Kilometer müssen meist nur wenige Höhenmeter überwunden werden. Und die interessant aufbereiteten Informationen sorgen für einen kurzweiligen und lehrreichen Familienausflug.

Auf jeden Fall sollten die Pfade in der vorgesehenen Richtung beschriftet werden, denn sie sind in der Regel so angelegt, dass die Informationen nach einem wohldurchdachten Plan geordnet sind. An den Startpunkten der meisten Lehrpfade befinden sich Hinweistafeln, die Inhaltsverzeichnis und Einführung zugleich sind.

[Weinlehrpfade](#) | [Wald- und Naturlehrpfade](#) | [Sonstige Lehrpfade](#)

Weinlehrpfade im Markgräflerland

Weinlehrpfad Auggen

Ausgangspunkt

Kirche Auggen

Länge

ca. 3,7 km

Auskünfte

[Tourist-Information Auggen](#)



Rund 40 Tafeln informieren auf dem Lehrpfad über die Geschichte, den Aufbau, die Pflege sowie das Sortiment der kostbaren Reben in der Gemeinde. Dabei können herrliche Ausblicke auf die Rheinebene, die Vogesen und die fruchtbare Vorbergzone genossen werden. Zum Verweilen und Vespers laden zahlreiche gemütliche Stellen umgeben von Weinreben ein, außerdem einige Ruhebänke sowie ein „Rebhüsli“, ein kleines Rebhäuschen inmitten der Weinberge. Auch für Nordic-Walking-Fans ist dieser Lehrpfad durch seine leichten Steigungen durchaus empfehlenswert.

Tannenkircher-Steingäble-Weg

Ausgangspunkt

Festplatz Tannenkirch

Länge

ca. 5 km

Auskünfte

[Tourist-Information Kandern](#)

Während der Wanderung durch die idyllische Landschaft erfährt man alles Interessante über die Artenvielfalt der heimischen Tier- und Pflanzenwelt sowie über den Weinanbau der Region, der vor über 1000 Jahren von den Römern kultiviert wurde. Neben Gutedel oder Müller-Thurgau gedeihen im Rheinknie auch die Rotweinsorten Blauer Spätburgunder und Regent. Interessante Informationen über den Ort Tannenkirch erhält man auf den knapp 20 Tafeln des Weges.

Weinlehrpfad Ballrechten-Dottingen

Ausgangspunkt

Castellbergkeller

Länge

ca. 4 km

Auskünfte

Bürgermeisteramt [Ballrechten-Dottingen](#)

Am Wegesrand des Lehrpfades, der rund um den Ort Ballrechten-Dottingen führt, befinden sich zahlreiche Beschreibungen und Informationen über die vielfältigen Rebsorten der Umgebung.

Weinlehrpfad Müllheim-Britzingen

Waldpark "Spinnläuze" (zwischen Badenweiler und Britzingen)

Länge

ca. 5 km

Auskünfte

[Tourist-Information Müllheim](#)

Der über fünf Kilometer lange Weinlehrpfad führt durch den Britzinger Wald und informiert über den traditionellen Weinanbau der Region.

Weinlehrpfad Müllheim-Hügelheim

Ausgangspunkt Winzergenossenschaft Hügelheim

Länge

ca. 2 km

Auskünfte

[Tourist-Information Müllheim](#)



Der Rebwanderweg informiert auf verschiedenen Tafeln über den Weinbau und die Rebsorten der Umgebung. Er führt dabei vom Sitz der Winzergenossenschaft Hügelheim in der Innenstadt über weitere markante Plätze im Ort durch die idyllischen Hügelheimer Rebberge. Eine Brotzeit mitzunehmen ist in der Regel überflüssig: Die letzte der insgesamt 16 Stationen des Weinlehrpfades ist die Pizzeria "Deutscher Kaiser".

Obermarkgräfler Weinlehrpfad

Ausgangspunkt Bahnhof in Efringen-Kirchen

Länge

ca. 3,5 km

Auskünfte

Gemeindeverwaltung [Efringen-Kirchen](#)

Rund 20 Tafeln informieren die Wanderer auf dem Panoramaweg durch die Rebberge über den Weinanbau, seine Geschichte und Entwicklung sowie über die unterschiedlichen Traubensorten der Region. Am Endpunkt, der Bezirkskellerei Markgräflerland, kann dieser dann schließlich auch gekostet und erworben werden.

[Zum Seitenanfang](#)

Wald- und Naturlehrpfade im Markgräflerland

Steinackerrundweg, Route III Auggen

Ausgangspunkt Waldparkplatz Steinacker

Länge

ca. 3,5 km

Auskünfte

[Tourist-Information Auggen](#)

Der Waldlehrpfad des Steinackerrundweges informiert anhand verschiedener Tafeln über Baum- und Holzsorten und erzählt interessante Geschichten über Mutter Natur.

Bürgler Waldwegli

Ausgangspunkt Parkplatz unterhalb Schloss Bürgeln

Länge

ca. 1 km

Auskünfte

Ortsverwaltung [Obereggenen \(Schliengen\)](#)

Durch das Waldgebiet rund um Schloss Bürgeln führt ein schmaler Pfad, auf dem man sich über die Lebensgemeinschaft Wald sowie dessen Bewirtschaftungen informieren kann. Im Anschluss an die Wanderung empfiehlt sich der Besuch des nahen Schloss Bürgeln oder die Einkehr ins Schloss-Stüble.

Schönberg-Rundweg Ebringen

Ausgangspunkt Ebringen, Au, Wittnau, Leutersberg, FR-St. Georgen

Länge

k.A.

Auskünfte

Bürgermeisteramt [Ebringen](#)

Der Rundweg um den Schönberggipfel erklärt anhand von zahlreichen Schildern und Texttafeln die wichtigsten Bäume und Pflanzen und erläutert außerdem geschichtliche und geologische Besonderheiten.

Walderlebnispfad Kandern

Ausgangspunkt August-Macke-Schulzentrum in Kandern

Länge

Ausflugsziele - Lehrpfade im Markgräflerland

Geschrieben von: Madlen Lesch

ca. 3,5 km

Auskünfte

[Tourist-Information Kandern](#)



Dieser Pfad lädt nicht nur zum Wandern und Entdecken der Natur ein, sondern auch zum Mitmachen und Ausprobieren. An 15 verschiedenen Stationen kann man sich im Tierweitsprung versuchen, über den Barfußpfad wandeln oder die Imkerei kennenlernen.

Lehrpfad "Stein und Wein" Istein

Ausgangspunkt Fußballplatz Istein

Länge

k.A.

Auskünfte

Ortsverwaltung [Istein \(Efringen-Kirchen\)](#)



Rund 20 Informationstafeln erzählen dem interessierten Wanderer Geschichte über die Weinlese, zu besonderen Pflanzen und Tieren sowie zu den charakteristischen Trockenmauern der Region.

Naturlehrpfad Brunnengraben Schallstadt-Mengen

Ausgangspunkt Ortsrand Mengen

Länge

ca. 1 km

Auskünfte

Rathaus [Schallstadt](#)

Auf dem rund ein Kilometer langen Lehrpfad erwarten den Wanderer eine große Vielfalt an heimischer Flora und Fauna, die durch die großen Informationstafeln näher erläutert wird. Eine neu errichtete Holzbrücke bildet den Abschluss des Weges.

[Zum Seitenanfang](#)

Sonstige Lehrpfade im Markgräflerland

Geologischer und bergbaugeschichtlicher Wanderweg Badenweiler

Ausgangspunkt Info-Pavillon an der Sehringer Straße (L 123)

Länge

ca. 5,6 km

Auskünfte

[Tourist-Information Badenweiler](#)



Seit seiner Eröffnung am 18. Mai 2012 macht der geologische und bergbaugeschichtliche Wanderweg Badenweiler-Sehringen die regionale Bergbaugeschichte hautnah erlebbar. Start und Ziel des 5,6 Kilometer langen Rundwegs ist der neue Info-Pavillon an der Sehringer Straße (L 123). Hier können sich Wanderer und Interessierte anhand einer Übersichtstafel über die Standorte der ehemaligen Stollen und Verhaue sowie über die verschiedenen Wegvarianten informieren. Wertvolle Einblicke in die Historie, Geologie und Geomorphologie Badenweilers bieten Exponate in den Schauvitriolen sowie insgesamt 31 Schautafeln an 25 Stationen entlang des Wanderwegs.

Feldberger Dichterwegli

Ausgangspunkt Eingang. Gemeindezentrum Müllheim-Feldberg

Länge

ca. 3 km

Auskünfte

[Tourist-Information Müllheim](#)

Hintergrundinfo

[Beitrag auf markgraefler.de von Sabrina Fuchs](#)



Im Oktober 2000 eröffnete der Enkelsohn der badischen Mundartdichterin Paula Hollenweger diesen Rundweg als Andenken an seine Großmutter und als Denkmal ihrer Arbeit. So finden sich nun auf dem Dichterwegli nicht nur wunderschöne Ausblicke auf das Eggenertag und nach Frankreich, sondern auch zahlreiche Werke alemannischer Heimatdichter.

Hebelweg Lörrach

Ausflugsziele - Lehrpfade im Markgräflerland

Geschrieben von: Madlen Lesch

Ausgangspunkt Quelle am Feldberg

Länge

ca. 60 km

Auskünfte

[Tourist-Information Lörrach](#)

Durch die idyllische Gegend zwischen Basel und dem Feldberg verläuft der Wanderweg, der sich stark an Johann Peter Hebels Gedicht "Die Wiese" orientiert. Zahlreiche Tafeln informieren entlang der Strecke über den alemannischen Dichter und seine Werke.

Dorflehrpfad Pfaffenweiler

Ausgangspunkt Rathaus Pfaffenweiler

Länge

ca. 1,4 bis 5,8 km

Auskünfte

Rathaus [Pfaffenweiler](#)

Der Dorflehrpfad von Pfaffenweiler wird in vier Routen, die jeweils zwischen 1,4 und 5,8 Kilometer lang sind, unterteilt. Er führt an den bedeutenden kulturellen und landschaftlichen Sehenswürdigkeiten der Gemeinde vorbei.

Obstlehrpfad Schliengen

Ausgangspunkt Waldparkplatz "Stelli"

Länge

ca. 2,5 km

Auskünfte

[Tourist-Information Schliengen](#)

Anhand einzelner Schautafeln werden hier die Kulturlandschaft sowie der regionale Obstbau erläutert. Das Insektenhotel ist besonders für Kinder spannend. Im Anschluss an den Obstlehrpfad kann außerdem auf dem Rundweg um das Naturdenkmal Hagschutz gewandert werden.

August-Macke-Rundweg Kandern

Ausgangspunkt Tourist-Information Kandern

Länge

ca. 4 km

Auskünfte

[Tourist-Information Kandern](#)

